

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,



Serap Güler

es geht mich ja gar nichts an, was *drehscheibe*-Redaktionsleiter Stefan Wirner zu nachtschlafender Zeit so treibt – aber dieses Mal haben wir davon profitiert, dass er sich zu Frau Maischbergers Sendung durchgezappelt hat. Dort entdeckte er Serap Güler, Integ-

rations-Staatssekretärin aus NRW. Sie machte in der Sendung klar, **dass ohne die Kompetenzen in den Kommunen gar nichts läuft.** Denn die Zukunftsaufgaben des Landes schultern in erster Linie die Städte und Gemeinden. Von der Bildung über die Infrastruktur bis zur demografischen Entwicklung. Wir fragten nach (Seite 4). Spannend finde ich auch die Meldung, die zum Thema von Frau Güler passt, dass die Münchener SPD 700 Neueintritte seit Jahresbeginn registriert hat. Auch bei anderen Parteien steigen die Zahlen. Die meisten Neumitglieder, vor allem viele junge Leute, treibt offenbar der Wille an, die Demokratie zu stärken. Sie werden der örtlichen Politik „Dampf“ machen, so hoffe ich jedenfalls.

Kollege Zufall verhalf Benjamin Piel, Redaktionsleiter der *Elbe-Jeetzel-Zeitung* aus Lüchow, zu einer interessanten Geschichte (Seite 10): Er schrieb den AfD-Bundestagsabgeordneten Wilhelm von Gottberg an, um Infos zu den rassistischen Äußerungen in der Aschermittwochsrede von Sachsen-Anhalts ehemaligem AfD-Chef Poggenburg zu erhalten. Gottberg antwortete Piel und anderen AfD-Funktionären in einer Mail, diese wiederum **antworteten mit persönlichen Stellungnahmen**, übersahen aber, dass Piel diese Antworten auch erhielt. Innenansichten frei Haus, sozusagen.



Marc Rath, jetzt Chefredakteur in Lüneburg, kennt das Geschäft des Lokaljournalismus. Gleich zu Beginn seines neuen Jobs ging er **auf Tuchfühlung mit seinen Leserinnen und Lesern**, die ihn begeistert empfangen (Seite 18). Ein Landwirt sagte ihm bei seiner Tour durchs Verbreitungsgebiet: „Ich schaue jeden Abend auf Facebook, wo Sie gerade sind.“ Marc Rath gehört zur neuen Generation von Chefredakteuren, die wissen, wie wichtig das Lokale fürs Überleben der Zeitung ist.



Eine anregende Lektüre wünscht  
Berthold L. Flöper  
Leiter des Lokaljournalistenprogramms der bpb

## KONTAKT

Redaktion drehscheibe  
Paul-Lincke-Ufer 42/43  
10999 Berlin  
Tel. 030 – 69 56 65 10  
Fax 030 – 69 56 65 20  
info@drehscheibe.org

## DOSSIER

- TITEL 04** Serap Güler sieht ungenutzte Kompetenzen im Kommunalen
- 06** Das *Hohenloher Tagblatt* analysiert die Ratssitzung auf einer Sonderseite
- 07** Zwei diskussionsfreudige Bezirksräte stellt die *Stuttgarter Zeitung* vor
- 08** Bürgermeister auf Facebook: Die *Heilbronner Stimme* macht den Check
- 09** Selbstinszenierung: Die *Frankfurter Neue Presse* sieht beim OB genau hin
- 10** Die *Elbe-Jeetzel-Zeitung* veröffentlicht internen Mailverkehr der AfD
- 11** Zwei Redakteure der *Westfalenpost* diskutieren über einen Antrag im Rat
- 12** Die *Kleine Zeitung* besucht alle Bezirke und fragt nach, was die Bürger bewegt
- 13** Interview mit Johann Stoll: So werden Volos für Kommunalpolitik begeistert
- 14** Extradreh und Materialien
- 15** Stiftungen führen diverse Angebote zum Thema Kommunalpolitik
- 16** Rückblick: Modellseminare
- 17** Hilfreiche Bücher und Links

## MAGAZIN

- AKTION 18** Chefredakteur Marc Rath bereist das Verbreitungsgebiet
- 20** Presserat: Schleichwerbung
- 21** Presserecht: Persönlichkeiten des Zeitgeschehens
- 22** Internetwerkstatt: ein Infoarchiv
- 23** Buchtipps und Seminare

## IDEENBÖRSE

- 24** Gutes Bild und die Zeilen der Anderen
- 25** Die *Gießener Allgemeine* stellt ehemalige Discos der Region vor
- 26** Streit über die Tafel: drei Tipps zur Berichterstattung im Lokalen
- 27** Das *Mindener Tageblatt* befasst sich mit der Bedeutung des Plattdeutschen

- MAKING-OF 28** Die *Rieser Nachrichten* begleiten eine Aktion engagierter Bürger
- 30** Anders gedreht: Rubrik und Fundstück

## PANORAMA

- 31** Extradreh Fahrrad/Impressum